

Profitieren Sie vom Förderprogramm!

go-digital

Machen Sie Ihr Unternehmen fit
für die Digitalisierung!



Potenziale erkennen, Chancen ergreifen

Besonders für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie das Handwerk stellt die zunehmende Digitalisierung des gesamten Geschäftsalltags aktuell eine der größten Herausforderungen dar. Die digitale Transformation betrifft alle Branchen und Bereiche. Um im Wettbewerb nachhaltig bestehen zu können, ist es wichtig, digitale Prozesse in allen Geschäftsbereichen fest zu etablieren. Ein erster Schritt kann die Realisierung einer zukunftsfähigen Firmen-Website sein.

Hier setzt das bundesweite Förderprogramm go-digital des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) an. Gefördert werden praxiswirksame Beratungs- und Umsetzungsleistungen, damit Chancen der Digitalisierung aufgezeigt und Potenziale genutzt werden können. KMU und Handwerk wird es so ermöglicht, mit den technologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen der Digitalisierung im Bereich des Online-Handels und dem steigenden Sicherheitsbedarf bei der digitalen Vernetzung Schritt zu halten.

Dabei bietet go-digital den Unternehmen eine unbürokratische finanzielle Unterstützung, denn autorisierte Beratungsunternehmen übernehmen die komplette administrative Projektabwicklung – von der Antragstellung bis hin zur Berichterstattung.



Was wird gefördert?

go-digital unterstützt zielgerichtet in drei Bereichen: bei der Digitalisierung von Geschäftsprozessen, der Erschließung neuer Kunden und Märkte durch digitale Medien und Strategien sowie der Sicherheit der hierzu erforderlichen IT-Systeme und -Infrastrukturen. Alle drei Module sind ein wichtiger Wettbewerbsfaktor.



Digitalisierte Geschäftsprozesse

Einführung von E-Business-Softwarelösungen für Gesamt- und Teilprozesse des Unternehmens, z. B. Retourenmanagement, Logistik, Lagerhaltung, Bezahlsysteme.

Ziel: Arbeitsabläufe im Unternehmen möglichst durchgängig digitalisieren, sichere elektronische und mobile Prozesse etablieren.



Digitale Markterschließung

Entwicklung einer unternehmensspezifischen Online-Marketing-Strategie, Aufbau einer professionellen, rechtssicheren Internetpräsenz (mit Web-Shop, Social-Media-Tools, Content-Marketing).

Ziel: Beratung zu vielfältigen Aspekten eines professionellen Online-Marketings und Umsetzung der empfohlenen Leistungen.



IT-Sicherheit

Risiko- und Sicherheitsanalyse der bestehenden/neu geplanten betrieblichen IKT-Infrastruktur, Initiierung/Optimierung von betrieblichen IT-Sicherheitsmanagementsystemen.

Ziel: Vermeidung von wirtschaftlichen Schäden sowie Minimierung von Risiken durch Cyberkriminalität.

Die Module können je nach Bedarf miteinander kombiniert werden, dabei nimmt die IT-Sicherheit einen hohen Stellenwert ein. Jede Beratungsleistung muss daher eine Pflichtberatung zur IT-Sicherheit beinhalten.

Wer wird gefördert?

Begünstigte Unternehmen

Rechtlich selbständige kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft oder des Handwerks können als begünstigtes Unternehmen die Förderung von Beratungsleistungen in Anspruch nehmen. Folgende Voraussetzungen müssen dafür erfüllt sein:

- Beschäftigung von weniger als 100 Mitarbeitern
- Vorjahresumsatz- oder Vorjahresbilanzsumme von höchstens 20 Millionen Euro
- Betriebsstätte oder Niederlassung in Deutschland
- Förderfähigkeit nach der De-minimis-Verordnung

Wie hoch ist die Förderung?

Gefördert werden Beratungsleistungen mit einem Fördersatz von 50 Prozent auf einen maximalen Beratertagesatz von 1.100 Euro (netto). Das begünstigte Unternehmen trägt nur seinen Eigenanteil. Der Förderumfang beträgt maximal 30 Beratertage in einem Zeitraum von bis zu sechs Monaten.

Projektstruktur

Schritt 1: Potenzialanalyse und Erstellung eines groben Realisierungskonzepts

Schritt 2: Konkretisierung und Umsetzung des Realisierungskonzepts

Nach Projektabschluss bestätigt das beratene Unternehmen die vertragsgemäß erfolgte Leistung. Zudem bewertet es die Qualität der Beratung.

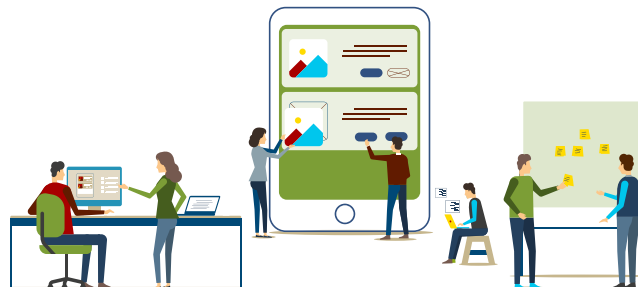
Wie wird beraten?

Inhalt der Beratung

- fachliche Beratung und Umsetzung in den drei Fördermodulen digitalisierte Geschäftsprozesse, digitale Markterschließung und IT-Sicherheit
- bedarfsorientierte Beratung des begünstigten Unternehmens und zielgerichtete Auswahl und Kombination der Module

Aufgaben des Beratungsunternehmens

- Übernahme der Gesamtverantwortung für das jeweilige Projekt
- Überprüfung der Förderfähigkeit des zu beratenden Unternehmens
- Antragstellung beim Projektträger
- wettbewerbsneutrale Beratung von Analyse bis Umsetzung
- Dokumentation der Leistungserbringung im Verwendungsnachweis, bestehend aus zahlenmäßigem Nachweis sowie einem aussagekräftigen, nachvollziehbaren Sachbericht



Wer führt die Beratung durch?

Autorisiert für go-digital werden Beratungsunternehmen, wenn sie folgende Nachweise erbringen:

- fachliche Expertise (Unternehmensdarstellung und Referenzprojekte)
- wirtschaftliche Stabilität (Nachweis für die letzten drei Jahre)
- Bezug zur kleinbetrieblichen Beratungsklientel
- Anerkennung relevanter Qualitätsstandards und Normen (z. B. BSI IT-Grundschutz und ISO 27001)
- Gewähr einer wettbewerbsneutralen Beratung (Aufklärung zu Vor- und Nachteilen der empfohlenen Produkte und Leistungen)

Unser für go-digital autorisierter Kooperationspartner:

 **auctores**[®]

Ihr Partner für Software & Crossmedia.

Auctores – Ihr Digitalisierungsprofil

Die Digitalisierung von Prozessen steht im Fokus unserer Arbeit. Im intensiven Austausch mit unseren Kunden entwickeln wir Strategien für die optimierte und nutzerfreundliche Transformation von Arbeits- und Geschäftsprozessen in webbasierte Lösungen und setzen sie um.

Auctores GmbH - Amberger Straße 82- 92318 Neumarkt
Telefon: +49 9181 5198-0- E-Mail: go-digital@auctores.de
www.auctores-go-digital.de

 **DATA NatuRe** eG
Daten Naturkost & Reformwaren

Data NatuRe eG - Goldenes Horn 45 - 12107 Berlin
Telefon: +49 30 306 489 80 - E-Mail: info@datanature.de
www.datanature.de